



Die Oldtimerfreunde Forsthart übergeben eine Geldspende: (v.l.) Anita Lobmeier, die Organisatoren Sonja Heumann, Andreas Haum und Christina Heumann, sowie Künzings Bürgermeister Siegfried Lobmeier und Anton Kalb.

Fotos: Angela Eiblmeier



Oldtimerfan Alfons Willmerdinger trägt mit seinem Dieselross die Hilfspakete zusammen.



Besondere Geste: Das Paket ist auch in kyrillischer Schrift gekennzeichnet.



Am frühen Freitagmorgen brachen Sonja Heumann und Andreas Haum in Richtung Ukraine auf.

Riesige Welle der Unterstützung

Privatinitiative für ukrainische Bevölkerung: Gigantische Resonanz nach Spendenaufruf

Göttersdorf. (eib) Tiefbewegt vom Leid der ukrainischen Bevölkerung durch den Angriffskrieg startete Christina Heumann aus Göttersdorf eine Spendenaktion - zunächst an ihrer Arbeitsstelle bei der Gemeinde Winzer und über soziale Medien im Bekanntenkreis. Diesem Ansinnen schloss sich auch ihre Mutter Sonja Heumann an. Als sie mit ihrem Arbeitgeber, Michael Stadler von Wolf System über die Aktion redete, war dieser sofort bereit ein Transportfahrzeug zur Verfügung zu stellen. Einen Fahrzeughänger konnte ihr Lebensgefährte Andreas Haum bereitstellen.

Unterstützung kam auch von der Firma Richard Wurm aus Winzer. Dort wurden ebenfalls Spenden angenommen und Junior Matthias leistet technische Hilfe. Die Pfarr-

gemeinderatsvorsitzende Christine Tischler aus Göttersdorf verbreitete im Dorf und im weiteren Umkreis das Ersuchen um Spenden. Über die sozialen Medien wurde der Spendenaufruf weiter geteilt. In der Folge erlebte die Aktion einen sehr großen Zuspruch. „Das war wie der, die Kettenreaktion auslösende Stein beim Domino.

Nicht nur aus Göttersdorf und Willing, sondern auch von Kröhstorf, Eichendorf, Pöcking und Gergweis brachten Menschen kistenweise Spenden,“ berichtet Sonja Heumann von der gigantischen Resonanz auf den Spendenaufruf.

Gebeten wurde besonders um warme Kleidung in allen Größen, Schmerzmittel, Verbandsmaterial, Tee, Thermoskannen, Windeln, haltbare Lebensmittel und viele andere notwendige Dinge. Annahme-

stelle war das Anwesen von Andreas Haum in Göttersdorf. Neben den Sachspenden gab es auch viele Geldspenden. So startete die Belegschaft der Firma Wolf auf Anregung des Personalchefs eine Sammelaktion.

Geldspende der Oldtimerfreunde Forsthart

Unterstützung kam auch von den Oldtimerfreunden Forsthart, bei denen Sonja Heumann und Andreas Haum Mitglied sind. Eine Abordnung mit Bürgermeister Siegfried Lobmeier und Anton Kalb fand sich ein, um eine Geldspende zu überreichen. Von dem Geld wurden viele dringend benötigte Sachen eingekauft, unter anderem auch drei Paletten mit Trinkwasser. Am Mittwoch und Donnerstag wurden in

Schachteln verpackte und beschriftete Spendengüter auf dem Hof abgegeben, darunter viele extra gekaufte Neuwaren. „In den umliegenden Lebensmittelmärkten waren bestimmte Waren ausverkauft, da die Spender sie für die Ukraine-Hilfe kauften. Wir sind überwältigt von der riesigen Welle der Unterstützung,“ erzählt Sonja Heumann

Oldtimerfahrer Alfons Willmerdinger aus Göttersdorf lieferte die Sachspenden seiner Familie mit seinem Dieselross an. Besonders freuten sich Christina und Sonja Heumann, dass eine Frau ihre Pakete zusätzlich nach einem Übersetzungsprogramm mit kyrillischem Text beschriftete.

Am Freitagmorgen starteten Andreas Haum und Sonja Heumann bereits ihre Fahrt in Richtung Ukraine.